

Organisation

Die *Preußische Historische Kommission* wurde 1977 in Berlin gegründet. Sie steht in enger Verbindung mit der *Stiftung Preußischer Kulturbesitz* und insbesondere mit dem *Geheimen Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz* in Berlin-Dahlem. Seit 2006 ist Frank-Lothar Kroll ihr amtierender Vorsitzender.

Aufgabe der Kommission ist die Erforschung der Geschichte des gesamt-preußischen Staates von seinen Anfängen im 12. und 13. Jahrhundert bis zu seiner Auflösung in seinem jeweiligen territorialen Umfang. Dies soll durch Auswertung der Bestände der Archive Preußischer Kulturbesitz sowie anderer in- und ausländischer Archive, durch Zusammenarbeit und Informationsaustausch mit anderen der Preußenforschung dienenden Institutionen und durch Förderung von Forschungsarbeiten geschehen. Der Nachdruck liegt dabei auf dem gesamtstaatlichen Aspekt. Besonderes Interesse finden daher auch die internationalen Beziehungen.

Die Kommission hält satzungsgemäß eine Jahresmitgliederversammlung ab. Die dort gehaltenen Vorträge sind in der Regel auch der Öffentlichkeit zugänglich.

Konzeption:
Bärbel Holtz

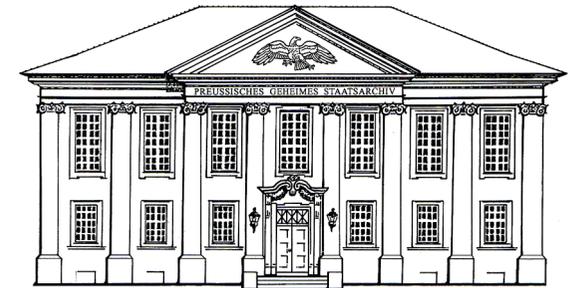
Organisation & Leitung:
Bärbel Holtz, Jürgen Kloosterhuis,
Frank-Lothar Kroll

Anfragen:
holtz@bbaw.de
gsta.pk@gsta.spk-berlin.de

Aus Planungsgründen wird Ihre Anmeldung bis **16.9.2008** unter gsta.pk@gsta.spk-berlin.de erbeten.

Das Archiv erreichen Sie mit der U3 Richtung Krumme Lanke (Station Podbielskiallee oder Dahlem-Dorf) bzw. mit den Buslinien X 11 (Haltestelle U-Bahnhof Dahlem-Dorf) oder X 83 (Haltestelle Domäne Dahlem).

Weitere Anreisemöglichkeiten (Flug, Bahn, Auto) entnehmen Sie bitte der Homepage des Geh. Staatsarchivs (<http://www.gsta.spk-berlin.de>).



Krise, Reformen - und Kultur Preußen vor und nach der Katastrophe von 1806

**Jahrestagung der
Preußischen Historischen Kommission
und des
Geheimen Staatsarchivs
Preußischer Kulturbesitz**

vom 19. bis 21. 9. 2008

im GStA PK, Direktorenvilla,
14195 Berlin-Dahlem, Archivstraße 12-14

Einladung

Programm

Freitag, 19. September 2008

13:15 Begrüßung und Einführung
(Frank-Lothar Kroll, Bärbel Holtz)

„Vor“-Reformen und Krise

13:30 Das Generaldirektorium als Kultusbehörde
(Jürgen Kloosterhuis)

14:15 „Päpstlicher als der Papst?“ Preußen und die
Jesuiten nach 1773 (Stefan Samerski)

15:00 Kaffeepause

15:30 Der Notbischof als Reformator. Zum Reform-
charakter des Religionsedikts vom 9. Juli 1788
(Georg Manten)

16:15 Preußisches Design? Die Breslauer Provinzial-
kunstschule unter dem Direktorat von C. D. F.
Bach (Claudia Sedlarz)

Sonnabend, 20. September 2008

Reformjahre 1806-1815

9:00 Kultur, Reform und preußische Staatlichkeit im
19. Jahrhundert (Andreas Thier)

9:45 Die Sektion für Kultus und öffentlichen
Unterricht - ein Träger der Reform?
(Bärbel Holtz)

10:30 Kaffeepause

11:00 „Universitäten in deutschem Sinn“.
Schleiermachers Universitätsschrift
(1808) im Kontext (Andreas Arndt)

11:45 Die Gründung der Universität Berlin im
Kontext der preußischen Bildungsreformen
(Hans-Christof Kraus)

12:30 Mittagspause

Reformjahre 1806-1815

14:00 Die schwierige Organisation des Alltags.
Reformpraxis im ersten Drittel des 19.
Jahrhunderts (Stefan Haas)

14:45 Die Reformzeit im Spiegel der bildenden
Künste (Helmut Börsch-Supan)

15:30 Kaffeepause

16:00 Königtum und Kultur. Die Rolle der Monarchie
bei der Formierung Preußens als Kulturstaat
im 19. Jahrhundert (Frank-Lothar Kroll)

Abends Tagesausklang im Restaurant „Luise“,
Königin Luise-Str. 40 - 42, 14195 Berlin-Dahlem

Sonntag, 21. September 2008

Reformen im Ausblick

10:00 Kultur und Politik in der Theorie Friedrich
Schleiermachers. Ein Versuch zur Fort-
führung der Reformideale in der Restau-
rationszeit (Matthias Wolfes)

10:45 Adolph Friedrich Riedel, der Verein für
Geschichte der Mark Brandenburg und
der Codex diplomaticus Brandenburgensis
(Klaus Neitmann)

11:30 Verwaltung und Gesellschaft in der
Geschichte des preußischen Kulturstaats
(Wolfgang Neugebauer)

12:15 Resümee (Bärbel Holtz)

Nur für Mitglieder der Preußischen Historischen Kommission:

**Nach der Mittagspause findet die
Jahresversammlung der Kommission ab
14.15 Uhr im Konferenzraum 109 des
Geheimen Staatsarchivs Preußischer
Kulturbesitz statt.**